

S-WUE/140391

Würzburg, 28.11.2019
(0931) 4196-123
Fo / Ka / sd

**Verlängerungsbescheid
zur Typenprüfung S-WUE/140391 vom 20.11.2014**

Gegenstand: Dennert - DX - Hohlplattendecke h = 24 cm

Auftraggeber: Veit Dennert Baustoffwelt
GmbH & Co. KG
Veit-Dennert-Str. 7
96132 Schlüsselfeld

**Ersteller der statischen
Unterlagen:** igbs GbR
Ingenieurgesellschaft für
Bauwesen (GbR) - Bad Soden
Auf der Krautweide 30
65812 Bad Soden

neue Geltungsdauer: bis 30.11.2024

Die unter Ziffer 1 im Typenprüfbericht S-WUE/140391 aufgeführten Unterlagen wurden auf die Übereinstimmung mit den eingeführten Technischen Baubestimmungen überprüft und mit einem Sichtvermerk versehen.

Der Verlängerungsbescheid gilt nur in Verbindung mit dem vorgenannten Prüfbericht.

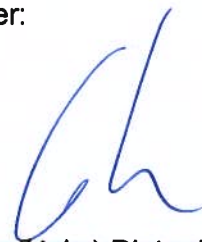
Der Bearbeiter:



Dipl.-Ing. (Univ.) Martin Folchert



Der Leiter:



Dipl.-Ing. (Univ.) Dieter Katz
Ltd. Baudirektor

S-WUE/140391

Würzburg, 20.11.2014
(0931) 4196-131
Ho / gr

Typenprüfung Prüfbericht Nr. 1

Gegenstand: Dennert - DX - Hohlplattendecke h = 24 cm

Auftraggeber: Veit Dennert Baustoffwelt
GmbH & Co.KG
Veit-Dennert-Str. 7
96132 Schlüsselfeld

**Ersteller der statischen
Unterlagen:** igbs GbR
Ingenieurgesellschaft für
Bauwesen (GbR) - Bad Soden
Auf der Krautweide 30
65812 Bad Soden

Geltungsdauer: bis 30.11.2019

Aufgrund der unter Ziffer 1 aufgeführten Unterlagen wurden die DX - Hohlplattendecken als Typen hinsichtlich der Standsicherheit geprüft.

1 Prüfungsunterlagen

1.1 Geprüfte Unterlagen:

- 1.1.1 Statische Berechnung:
DX – Hohlplattendecke $h = 24$ cm der Feuerwiderstandsklasse REI 30
(Typen 4.5 bis 17.5): 71 Seiten
- Deckblatt,
Inhaltsverzeichnis: Seite 2 bis 3,
Allgemeines: Seite 4 bis 5,
Vorbemerkungen: Seite 6,
Geometrie: Seite 7 bis 10,
Bewehrungsanordnung: Seite 11
Nachweis der Tragsicherheit: Seite 12 bis 27,
Stützweitentabelle ohne Berücksichtigung
der Durchbiegung: Seite 28,
Zul. Stützweite aus der Plattenschlankheit: Seite 29,
Begrenzung der Verformungen: Seite 30 bis 63
Mindestbewehrung für die Begrenzung
der Rissbreite: Seite 64
Bauliche Durchbildung: Seite 65 bis 68,
Zusammenfassung: Seite 68 bis 70,
Schlussseite: Seite 71
- 1.1.2 Statische Berechnung:
DX – Hohlplattendecke $h = 24$ cm der Feuerwiderstandsklasse REI 60
(Typen 4.2 bis 17.2): 9 Seiten
- Deckblatt,
Inhaltsverzeichnis: Seite 81,
Allgemeines: Seite 82,
Vorbemerkungen: Seite 83,
Geometrie: Seite 84,
Feuerwiderstandsklasse REI 60: Seite 84
Zusammenfassung: Seite 84 bis 86,
Schlussseite: Seite 87
- 1.1.3 Statische Berechnung:
DX – Hohlplattendecke $h = 24$ cm der Feuerwiderstandsklasse REI 90
(Typen 34.4 bis 53.4): 78 Seiten
- Deckblatt,
Inhaltsverzeichnis: Seite 101 bis 102,
Allgemeines: Seite 103 bis 104,
Vorbemerkungen: Seite 105,
Geometrie: Seite 106 bis 109,
Bewehrungsanordnung: Seite 110 bis 111,
Nachweis der Tragsicherheit: Seite 112 bis 129,
Stützweitentabelle ohne Berücksichtigung
der Durchbiegung: Seite 130,



Zul. Stützweite aus der Plattenschlankheit:	Seite 131,
Begrenzung der Verformungen:	Seite 132 bis 169,
Mindestbewehrung für die Begrenzung der Rissbreite:	Seite 170 bis 171,
Bauliche Durchbildung:	Seite 171 bis 174,
Zusammenfassung:	Seite 174 bis 176,
Schlussseite:	Seite 177

1.1.4 Statische Berechnung: DX – Hohlplattendecke $h = 24$ cm als Kragplatten (Typen 104.1 bis 114.1):	30 Seiten
Deckblatt,	
Inhaltsverzeichnis:	Seite 201,
Allgemeines:	Seite 202 bis 203,
Vorbemerkungen:	Seite 204,
Geometrie:	Seite 205 bis 208,
Bewehrungsanordnung:	Seite 209,
Nachweis der Tragsicherheit:	Seite 210 bis 222,
Stützweitentabelle ohne Berücksichtigung der Durchbiegung:	Seite 223,
Einbindelängen:	Seite 224,
Zul. Stützweite aus der Platten- schlankheit:	Seite 225,
Mindestbewehrung zur Sicherung eines duktilen Bauteilverhaltens:	Seite 226,
Zusammenfassung:	Seite 226 bis 228,
Schlussseite:	Seite 229

1.1.5 Bemessungsblätter:	10 Seiten
Deckblatt,	
DX – Hohlplattendecke der Feuerwiderstandsklasse REI 30:	Blatt 1 bis Blatt 2,
DX – Hohlplattendecke der Feuerwiderstandsklasse REI 60:	Blatt 3 bis Blatt 4,
DX – Hohlplattendecke der Feuerwiderstandsklasse REI 90:	Blatt 5 bis Blatt 6,
DX – Hohlplattendecke als Kragplatte:	Blatt 7 bis Blatt 8,
Schlussseite:	Seite 9

1.2 Weitere Unterlagen: ---

1.3 Grundlegende Unterlagen:

Die als Technische Baubestimmungen eingeführten technischen Regeln, insbesondere:

DIN EN 1990: 2010-12, Grundlagen der Tragwerksplanung

DIN EN 1990/NA: 2010-12, Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter -
Grundlagen der Tragwerksplanung



DIN EN 1992-1-1: 2011-01, Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton und Spannbetontragwerken, Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau

DIN EN 1992-1-1/NA: 2011-01, Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton und Spannbetontragwerken, Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau

DIN EN 1992-1-2: 2010-12, Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton und Spannbetontragwerken, Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall

DIN EN 1992-1-2/NA: 2010-12, Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton und Spannbetontragwerken, Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall

DIN EN 1991-1-1: 2010-12, Einwirkungen auf Tragwerke, Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke – Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau

DIN EN 1991-1-1/NA: 2010-12, Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Einwirkungen auf Tragwerke, Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke – Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau

DAfStb-Heft 600: Erläuterungen zu DIN EN 1992-1-1 und DIN EN 1992-1-1/NA

Grasser E. und Thiele G.: Hilfsmittel zur Berechnung der Schnittgrößen und Formänderungen von Stahlbetontragwerken nach DIN 1045, Ausgabe Juli 1988. Heft 240 des Deutschen Ausschuss für Stahlbeton, 3. überarbeitete Auflage. Berlin, Köln: Beuth Verlag 1991

Prof.-Dr.-Ing. Rolf Eligehausen: Gutachterliche Stellungnahme zur Verankerung der Feldbewehrung von Stahlbetonplatten der Dennert – DX – Vollmontagedecke vom 14. September 2004

Prof.-Dr.-Ing. Wolfgang Brahmhuber, RWTH Aachen: Gutachterliche Stellungnahme zur Reduzierung der Betondeckung der Querbewehrung von Stahlbetonhohlplatten

„Grundsätze für die statische Prüfung von Stahlbeton- und Stahlleichtbetonhohlplatten“ (Fassung September 1984): Mitteilungen des Instituts für Bautechnik, Berlin; 2/1985

2 Baubeschreibung

Gegenstand der Typenberechnung sind **einfeldrige** Stahlbeton-Fertigteileplatten mit einer Konstruktionshöhe von $h = 24 \text{ cm}$ und einer Regelbreite von $b = 224,5 \text{ cm}$.

In den Fertigteileplatten befinden sich 13 zylindrische Hohlkörper mit einem Durchmesser von 12,5 cm in einem Abstand von $e = 16,5 \text{ cm}$, deren Achse in einem Abstand von 9,5 cm von der Plattenunterseite verläuft.

Die Verkehrsbelastung erfolgte mit variablen Gleichlasten nach Ziffer 3.2.

Untersucht wurden:

DX – Hohlplattendecke der Feuerwiderstandsklasse REI 30 mit der Stützweite 3,81 m bis 11,71 m (mit und ohne Durchbiegungsbeschränkungen)

DX – Hohlplattendecke der Feuerwiderstandsklasse REI 60 mit der Stützweite 3,81 m bis 11,71 m (mit und ohne Durchbiegungsbeschränkungen)

DX – Hohlplattendecke der Feuerwiderstandsklasse REI 90 mit der Stützweite 3,73 m bis 12,68 m (mit und ohne Durchbiegungsbeschränkungen)

DX – Hohlplattendecke als Kragplatten

3 Einwirkungen

3.1 Ständige Lasten nach DIN EN 1991-1-1:2010-12 mit DIN EN 1991-1-1/NA:2010-12:
4,22 kN/m² für Eigengewicht
1,50 kN/m² für Putz und Belag

3.2 Verkehrslasten nach DIN EN 1991-1-1:2010-12 mit DIN EN 1991-1-1/NA:2010-12:

q _k = 1,50 kN/m ² (Kat. A/B)	q _k = 4,20 kN/m ² (Kat. C/D)
q _k = 2,30 kN/m ² (Kat. A/B)	q _k = 5,00 kN/m ² (Kat. A/B)
q _k = 2,70 kN/m ² (Kat. A/B)	q _k = 5,00 kN/m ² (Kat. C/D)
q _k = 2,80 kN/m ² (Kat. A/B)	q _k = 5,00 kN/m ² (Kat. E)
q _k = 3,20 kN/m ² (Kat. A/B)	q _k = 6,00 kN/m ² (Kat. E)
q _k = 3,50 kN/m ² (Kat. F)	
q _k = 3,80 kN/m ² (Kat. C/D)	
q _k = 4,00 kN/m ² (Kat. A/B)	

4 Baustoffe

4.1 Beton der Festigkeitsklassen:
C 50/60, Expositionsklasse XC1, W0 für die DX – Hohlplattendecken der Feuerwiderstandsklasse REI 30, REI 60 und REI 90,
C 50/60, Expositionsklasse XC3, WF auf der Plattenoberseite und XC1, W0 auf der Plattenunterseite für die Kragplatten

4.2 Betonstahl BSt 500 S(A)

5 Baugrund und Grundwasserverhältnisse ---

6 Prüfergebnis

Die unter Ziffer 1.1 aufgeführten Unterlagen wurden hinsichtlich der Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit geprüft, nicht aber auf sonstige bauordnungsrechtliche oder andere behördliche Anforderungen. Sie entsprechen den derzeit gültigen Technischen Baubestimmungen.

Gegen die Herstellung der DX – Hohlplattendecke $h = 24 \text{ cm}$:

Typ 4.5 bis 17.5 in REI 30,

Typ 4.2 bis 17.2 in REI 60,

Typ 34.4 bis 53.4 in REI 90,

Typ 104.1 bis 114.1 als Kragplatte

nach den geprüften Unterlagen bestehen in statisch konstruktiver Hinsicht keine Bedenken.

7 Besondere Hinweise

7.1 Teile der statischen Berechnung wurden durch unabhängige Vergleichsrechnungen geprüft. Dabei wurden die Ausgangswerte und die für die Beurteilung der Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit erforderlichen Endergebnisse überprüft.

Mit einem gewählten Bewehrungsgehalt wurde zunächst der Grenzzustand der Tragfähigkeit für die Momenten- und Querkraftbeanspruchung ermittelt. Anschließend wurde für die Belastung nach Ziffer 3 (Ständige Lasten + variable Verkehrsgleichlasten) die maximal mögliche Stützweite der Einfeldplatte in den Grenzzuständen der Tragfähigkeit berechnet.

Bei den Nachweisen in den Grenzzuständen der Gebrauchstauglichkeit wurde der Durchhang der Einfeldplatte unter Langzeitwirkung unter der quasi-ständigen Einwirkungskombination auf $l/250$ (Regelfall) begrenzt.

Bei erhöhten Anforderungen, z.B. Aufnahme von leichten Trennwänden, wird die Durchbiegung für den Belastungsbeginn nach 8 Tagen (leichte gemauerte Trennwände) und 21 Tagen (Ständerwände) ohne Ansatz des Platteneigengewichts auf $l/500$ begrenzt.

7.2 Für die Kragplatten wurde nur der Grenzzustand der Tragfähigkeit für die Momenten- und Querkraftbeanspruchung nachgewiesen. Die Gebrauchstauglichkeitsnachweise sind im Einzelfall noch zu führen.

7.3 Lasteinwirkungen aus Linien- oder Punktlasten wurden in der Typenberechnung nicht angesetzt.

8 Für den Bauantrag im Einzelfall erforderliche Unterlagen

8.1 Vorliegender Prüfbericht Nr. 1, S-WUE/140391

8.2 Typengeprüfte Bemessungstabellen Blatt 1 bis Blatt 8

9 Allgemeine Bestimmungen

- 9.1 Die statische Typenprüfung ersetzt weder eine ggfs. erforderliche Baugenehmigung, noch andere für die Ausführung von Bauvorhaben erforderliche öffentlich-rechtliche Gestattungen.
- 9.2 Diese statische Typenprüfung entbindet den Anwender zwar von der nochmaligen statischen Prüfung der Berechnungsunterlagen, nicht jedoch von der Verpflichtung, im Einzelfall die Übereinstimmung mit den Voraussetzungen und Anwendungsgrenzen der Typenprüfung zu überprüfen.
- 9.3 Die geprüften Unterlagen dürfen nur in der vom Prüfamt genehmigten Originalfassung verwendet oder veröffentlicht werden. In Zweifelsfällen sind die beim Prüfamt für Standsicherheit befindlichen geprüften Unterlagen maßgebend.
- 9.4 Die Geltungsdauer dieser Typenprüfung kann auf Antrag jeweils um 5 Jahre verlängert werden, wenn dieses vor Ablauf der Frist schriftlich beantragt wird.
- 9.5 Sollten sich vor Ablauf der Geltungsdauer der Typenprüfung wesentliche Änderungen ergeben
- in statisch konstruktiver Hinsicht
 - hinsichtlich der Nutzungsart
 - hinsichtlich der dieser statischen Typenprüfung zugrunde liegenden technischen Baubestimmungen, Zulassungen oder bautechnischen Erkenntnisse,
- so hat der Inhaber der Typenprüfung dies beim Prüfamt anzuzeigen. Das Prüfamt entscheidet dann über weitere Vorgehen

Der Bearbeiter:



Dipl.-Ing. (Univ.) Georg Hopf



Der Leiter:



Dipl.-Ing. (Univ.) Dieter Katz
Leitender Baudirektor

Sichtvermerk:

Siehe Prüfbericht S-WUE 140391 vom
LGA

20. 11. 2014

Prüfamt für Standsicherheit
der Zweigstelle Würzburg

Würzburg, den

20. 11. 2014

Der Bearbeiter

Der Leiter



ingenieurgesellschaft
für bauwesen bad soden

Dr.-Ing.
Thanh Nhan Nguyen
Prüfingenieur für Baustatik
(Massivbau)
Prüfer für bautechnische
Nachweise im Eisenbahnbau in
Verwaltungsverfahren des
Eisenbahn-Bundesamtes (EBA),
Fachrichtung Massivbau

Dipl.-Ing.
Martin Lauer
Prüfingenieur für Baustatik
(Stahlbau)

Dipl.-Ing.
Jörg Bänfer
Prüfsachverständiger
für Brandschutz
Beratender Ingenieur (IngKH)

Dipl.-Ing.
Uwe Flach
Beratender Ingenieur (IngKH)

Dr.-Ing.
Andreas Berneiser
Beratender Ingenieur (IngKH)
Fachplaner Energieeffizienz
(IngKH)

Dipl.-Ing.
Jacek Tomaszewski
Von der IHK in Wiesbaden
ö.b.u.v. Sachverständiger für
Stahl-, Beton-, Stahlbetonbau
(Hochbau) und dessen
Bauschäden

Bemessungsblätter für

Bauvorhaben: Dennert – DX – Decke

Hohlplattendecke h = 24 cm

Typen 4.5 bis 17.5 in REI 30

Typen 4.2 bis 17.2 in REI 60

Typen 34.4 bis 53.4 in REI 90

Typen 104.1 bis 114.1 als Kragplatten

Projektnummer: A 13 075

Bauherr: Veit Dennert Baustoffwelt
GmbH & Co. KG
Veit-Dennert-Str. 7
96132 Schlüsselfeld

Blätter: 0 – 9



Typenprüfung

In bautechnischer Hinsicht geprüft

Siehe Prüfbericht S-WUE 140391 vom 20.11.14

LGA

Prüfamt für Standsicherheit

der Zweigstelle Würzburg

Würzburg, den

20. 11. 2014

Der Bearbeiter

Der Leiter

DENNERT - DX - DECKE h = 24 cm Kragplatten B 500 A C 50/60

Platten Typ	as' as [cm ² /m]	zul. Moment M _d [kNm/m]	Bügelanordnung			zul. V _{rd} [kN/m]	d [cm]
			a	c			
104.1	3,14 3,14	29,1	38,3	135,8	135,8	20,5	
105.1	3,64 3,14	33,3	38,2	135,2	135,2	20,5	
106.1	4,14 3,14	37,6	38,2	135,2	135,2	20,4	
107.1	4,90 3,14	44,2	40,0	135,2	135,2	20,4	
108.1	6,30 3,14	57,0	43,7	135,2	135,2	20,4	
109.1	7,00 3,14	63,0	45,2	135,2	135,2	20,4	
110.1	7,70 3,14	69,7	46,7	135,2	135,2	20,4	
111.1	8,40 3,14	75,2	48,0	135,2	135,2	20,4	
112.1	9,10 3,14	81,8	49,3	135,2	135,2	20,4	
113.1	11,19 3,14	100,0	50,8	135,2	135,2	20,4	
114.1	13,29 3,14	117,0	50,8	135,2	135,2	20,4	

Sichtvermerk



Siehe Prüfbericht S-WUE 140391 vom 20.11.2014
LGA

Prüfamt für Standsicherheit
der Zweigstelle Würzburg

Würzburg, den 20.11.2014

Der Bearbeiter

Der Leiter

[Signature]



Typenprüfung

In bautechnischer Hinsicht geprüft

Siehe Prüfbericht S-WUE 140391 vom 20.11.2014
LGA

Prüfamt für Standsicherheit
der Zweigstelle Würzburg

Würzburg, den 20.11.2014

Der Bearbeiter

Der Leiter

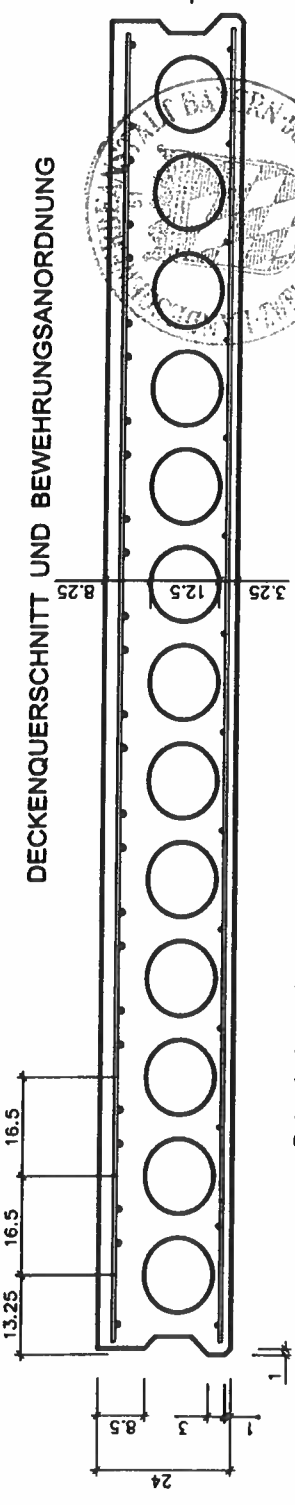
[Signature]

Querschnitt und Bewehrung siehe Blatt 8

115
LGA
Prüfamt für Standsicherheit
der Zweigstelle Würzburg
S-WUE/140391 vom 20.11.2014

DENERT - DX - DECKE h = 24 cm Kragplatten C 50/60 B 500 A
 Typenbezeichnung

In bautechnischer Hinsicht geprüft
 Siehe Prüfbericht **S-WUE 140399** vom 20.11.14



Betondeckung Hauptbewehrung: nom c = 3.1 cm oben nom c = 1.5 cm unten (Querbewehrung)

Platten-Nr.	KRAGPLATTEN												oben	unten	
	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	14 Ø8	14 Ø8
104.1	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	14 Ø8	14 Ø8
105.1	Ø10	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	10 Ø8 + 4 Ø10	14 Ø8
	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	6 Ø8 + 8 Ø10	14 Ø8
106.1	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	14 Ø10	14 Ø8
107.1	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	18 Ø10	14 Ø8
108.1	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	20 Ø10	14 Ø8
109.1	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	22 Ø10	14 Ø8
110.1	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	24 Ø10	14 Ø8
111.1	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	26 Ø10	14 Ø8
12.1	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Ø8	Sicherheitsmerk Ø10	14 Ø8

Prüfamt für Standsicherheit
 der Zweigstelle Würzburg
 Würzburg, den 20.11.2014
 Der Bearbeiter: *[Signature]* Der Leiter: *[Signature]*

Prüfbericht S-WUE 140399 vom 20.11.2014

BÜGELBEWEHRUNG

unt	oben
q ≤ 1.5 kN/m ²	Ø 6 / 25.0 cm
< q ≤ 3.5 kN/m ²	Ø 6 / 25.0 cm
< q ≤ 5.0 kN/m ²	Ø 6 / 25.0 cm

Variante
 a: keine Bügel erforderlich
 c: Ø 5 / 10 cm einschnittig / Steg